

€ 3,30

all4family

■ EXKLUSIV : INFORMATIV : TRENDIG : KOMPETENT : UNTERHALTSAM

MIT
OSTER-
SPECIAL

BABY-BABY

Die spannende Zeit vom
Schwangerschaftstest
bis zur Geburt

BAUEN & WOHNEN

Nachhaltig bauen &
So trendig leben
Familien heute

ONLINESHOPS

Die besten Tipps für
ungetrübtes, virtuelles
Einkaufsvergnügen

neugierig

TROTZPHASEN | ERLEBNISURLAUB | OSTER-SPECIAL | NEWS & EVENTS

GZ: 42035721 M





Das Wohnzimmer ist ein beliebter Gemeinschaftsraum. Damit man nicht im Durcheinander von Spielzeug, Fernbedienungen, Fotoalben und anderem untergeht, sind kluge Aufbewahrungslösungen wichtig: ein Sofatisch, der auch Ablagen bietet, Regale mit geschlossenen Bereichen, Körbe für Spielzeug, ein Sofa mit Stauraum etc. Fensterbretter und Raumhöhen bieten zusätzlich Möglichkeiten, um Dinge unterzubringen oder auszustellen.

© www.moemax.at

Fangen die Babys an, auf eigenen Beinen die Welt zu erkunden, wird es meist spannend. Jetzt wird Sicherheit das vorrangige Thema. Gefragt sind flexible Möbel, die mehrere Funktionen erfüllen und mitwachsen.

Kinder im Schulalter lernen die Welt kennen. Sie sind eifrig und genießen Aktivitäten mit der Familie. Gleichzeitig verbringen sie auch mehr Zeit mit Freunden – daheim oder anderswo. Auswärts schlafen ist für die Kinder aufregend – man sollte also immer auch an den Platz für Übernachtungsgäste im Kinderzimmer denken. Jetzt braucht es Bereiche, in denen sich die Kinder zurückziehen können, um kreativ zu sein, herumzutollen, um zu spielen und Hausaufgaben zu machen.

Blickdichte Vorhänge für Kühlung im Sommer und, um Kälte abzuhalten, im Winter sind eine sinnvolle Investition, fügt Yvonne Wasner, Content Marketing Managerin von Mömax einen Aspekt hinzu, der allzu oft vergessen wird.

Die Küche

Die Küche ist ein beliebter Raum für gemeinschaftliche Aktivitäten: Platz zum Essen, Plaudern oder für Hausaufgaben kann man leicht einplanen. Auch eine hübsche Ecke für kleinere Kinder, die in der Küche schon mithelfen wollen, ist einfach zu organisieren und zu gestalten. Hier braucht es Ideen, die es dem Kleinkind ermöglichen, Dinge sicher zu erreichen, und die auch Erwachsenen Komfort bieten: also praktische Aufbewahrungselemente auf Augenhöhe der Kinder, aber auch Orte, wo man gefährliche Gegenstände für Kinder unerreichbar aufbewahren kann. „Sicherheit“, betont Ikea-PR-Managerin Barbara Riedl, „spielt in diesem Alter eine wesentliche Rolle – von abgerundeten Ecken über Türgitter und Herdschutz bis zu Schubladensperren.“

Das Wohnzimmer

Kinder wohnen keineswegs nur in ihrem Zimmer, sondern überall. Sie genießen es, sich ausbreiten zu können. Das ändert sich auch nicht, wenn sie zu Teenagern werden. Zwar sind sie dann unabhängiger, mehr unterwegs, aber sie brauchen immer noch gemeinsamen Raum daheim, was in den meisten Fällen das Wohnzimmer ist. Gleichzeitig wird privater Raum, der ihre Persönlichkeit widerspiegelt, der das ungestörte Zusammensein mit Freunden ermöglicht, notwendig. Die Jungen brauchen vor allem flexible, mobile Techniklösungen – am liebsten in der ganzen Wohnung. Und schließlich sollten die Eltern nicht zu kurz kommen und ihre Bedürfnisse definieren: etwa Platz zum Lesen, zum Musikhören, zum Arbeiten und um die Seele baumeln lassen zu können. Auch daher ist es so wichtig, schon vorab festzulegen, was ist unser Raum, mein Raum, dein Raum.

Nebenräume & praktische Tipps

Bei der Wohnraumgestaltung denken wir meist an die Haupt-



BUCHTIPPS

- Häuser für Familien – Wohnen mit Kindern, Sandra Hofmeister, DVA Verlag
- Einfach entspannt wohnen, Terence Conran, DVA Verlag
- Design Mom, How to Live with Kids: A Room-by-Room Guide, Gabrielle Stanley Blair, Artisanbooks
- Kreativ wohnen mit Kindern,

Das Kinderzimmer muss viele Funktionen erfüllen: Schlafen, Spielen, Lernen, Freunde empfangen. Es macht durchaus Sinn, den Kindern das größere Schlafzimmer zur Verfügung zu stellen und selbst in das kleinere zu wechseln. Denn Kinder verbringen viel mehr Zeit in ihrem Zimmer als wir Erwachsene in unserem.

© www.ikea.com



Vielen Dank an Ikea Wien und Mömax für die Unterstützung und wichtigen Hinweise.

wohnräume, die Nebenräume sollten wir aber nicht unbeachtet lassen. Die Gestaltung ist abhängig vom zur Verfügung stehenden Platz, meist ist er zu wenig, daher sind Multifunktionsmöbel mit viel Stauraum eine praktische Alternative, empfiehlt Yvonne Wasner und ergänzt: „Im Badezimmer nicht auf Antirutschkleber für Badewanne und Kinderstockerl vergessen.“

In Fluren braucht es Schuhabtropfassen, eine Hakenleiste für Taschen, offene und geschlossene Regale für Schuhe, Mäntel und den alltäglichen Kram. Ist ausreichend Platz vorhanden, kann man sich gestalterisch austoben und mit speziellen Stücken Akzente setzen.

Bei der Beleuchtung ist es ganz wesentlich, die einzelnen Bereiche eines Raumes zu definieren und dann entsprechend zu gestalten: „Wo braucht es Funktionslicht, wo Arbeitsbeleuchtung, wo Stimmungslicht?“ meint Nicole Zangl. Der Schreibtisch wird ohne Tageslicht und ohne entsprechende Arbeitsleuchte kein Ort sein, an dem man sich wohlfühlt. Umgekehrt darf die Kuschelecke nicht zu grell beleuchtet sein.



WEBTIPPS

www.ikea.com
www.moemax.at

Mit Farben lässt sich Atmosphäre erzeugen – passend zur Tageszeit, passend zur Stimmung oder passend zur Saison. Einfachste (und günstigste) Möglichkeit, mit Farben zu spielen, sind neutrale Grundfarben bei der Einrichtung. Dafür darf man sich dann mit Teppichen, Vorhängen, Kissen, Stoffen oder Accessoires austoben. Egal, ob man die ganze Wohnung oder ein Haus plant oder nur einzelne Bereiche oder Räume einrichtet – sinnvoll ist es herauszufinden, was ein „Nice to have“ und was ein „Must“ ist, gibt Barbara Riedl als abschließenden Tipp mit auf den Weg. ■



Kinder lieben es, in der Küche mitzuhelpfen. Werden einige Sicherheitsmaßnahmen eingehalten, steht dem gemeinsamen Kochen nichts im Weg. Abgesehen von Herdschutzgitter und Schubladensperren sind Übersichtlichkeit, rutschfeste Unterlagen und ungefährliche Küchengeräte hilfreich, um den Eltern eine entspannte Kochzeit mit ihren Sprösslingen zu ermöglichen. © www.ikea.com



Ashlyn Gibson, Busse Collection ● Zeitlos wohnen mit Farbe, Ros Byam Shaw, Callwey Verlag ● Wohnideen aus dem wahren Leben, Petra Harms, Callwey Verlag ● Interior Design, Eric Kuster, teNeues Verlag ● Lust auf Weiß, Kathleen Hackett, Gerstenberg Verlag ● Beautifully Small, Sara Emslie, Busse Collection ● Die neue Natürlichkeit, Emily Henson, BusseCollection ● Wohnparadiese für Kinder, Margaret Sabo Wills, Gerstenberg Verlag ● Inspiration für kreatives Wohnen, Caroline Rowland, BusseCollection